

Mein kleiner Bruder

Die Vergangenheit von Ruffy und Ace!

Von OnePieceFreak15

Kapitel 9: Ruffys Verbrechen

Es vergingen ein paar Monate. Ruffy und Ace hatten inzwischen Geburtstag und sind nun 7 und 10 Jahre alt. Ruffy ging fast jeden, wenn er konnte, zu den Piraten. Er fand sie unheimlich cool und schmiedete nun Pläne in ihre Mannschaft zu kommen. Shanks machte ihn deswegen ständig zu Schnecke. Er sei mit seinen 7 Jahren ein kleines Kind und mit einen Nichtschwimmer könne man eh nichts anfangen. Ruffy war ziemlich sauer darüber. Er fand das er schon groß genug war und schwimmen sei auch nicht so wichtig. Ace, der die Piraten zwar cool fand aber glaubt, dass es bessere gibt, muss sich immer Ausreden einfallen lassen, wenn Ruffy mal wieder nicht zu den Training von seinen Opa kam. Garp ist deswegen tierisch sauer auf die beiden, weil Ruffy sich drückte und Ace nicht gut genug auf ihn aufpasste. Das setzte öfters Schläge für die beiden, doch das hält Ace für seinen kleinen Bruder aus. Wenn sein Opa rauskriegen würde, wo Ruffy hingeh, würde Ruffy so verdreschen, das Ruffy als halbtot grad so rauskommen würde. Ruffy hasste das Training bei seinen Opa. Er fand, das sein Opa ihn beinah immer umbringt. Während Ace gegen Garp kämpfen musste, schickte Garp Ruffy immer irgendwo hin, wo Ruffy schon mehrmals beinah ums Leben kam. Einmal ließ er ihn mit vielen Luftballons in den Himmel steigen. Ruffy flog ziemlich hoch bis über den Wolken. Als eine Vogelschar vorbeikam gingen die Luftballons durch ihre Schnäbel kaputt und Ruffy fiel und fiel und fiel und...WUMM! Er landete auf zwei Männer die sich in den Bergen vom Windmühlendorf verlaufen hatten. Ruffy war unverletzt, weil er auf die Kissen, die, die Wandere auf den Rücken hatte landete. Er sah die beiden an und ging, weil er dachte sie schlafen, doch sie kamen leider dabei ums Leben. Und ein anderes Mal schmiss er Ruffy in eine Schlucht. Ruffy fiel wieder tief doch er konnte sich an einer Wurzel festhalten und wieder hochklettern. Ace machte sich immer Sorgen wenn Ruffy Abends noch nicht zu Hause war, wen sein Opa mit ihn „trainiert“ hatte. Bei Shanks machte er sich weniger Sorgen, denn er wusste das Shanks, Ruffy mit seinen Leben beschützen würde.

Als Ace eines Morgens aufwachte sah er das Ruffy nicht mehr da war. Er dachte das er bei den Piraten sei und machte sich keine Sorgen. Sein Großvater schlief noch. Ace setzte sich draußen auf die Bank und trank eine Limo. „AUUUUUUUUTTTTTTTSSSSSSCHHHHHHHHH!“ Ace ließ sein Glas fallen. Erschrocken stand er auf. „DAS WAR RUFFY!“ Auch Garp wurde von Ruffy Schrei geweckt, doch Ace bemerkte es nicht. Ace rannte los um zu kucken was passiert war.

Ace kam am Hafen an und ging auf das Piratenschiff. Keiner war auf den Deck zu sehen. Er ging also in die Kabine. Alle Piraten standen um einen Tisch rum. Ace drängelte sich vor und sah Shanks, seinen Arzt und Ruffy auf den Tisch sitzen. „Was ist passiert?“ Ace drehte sich fragend zu Shanks. „Dein Bruder hat sich mit einem Messer ein Loch in seine Wange gerammt.“ „WAS?“ Ace sah zu Ruffy. Der hatte ein Pflaster unter seinem Auge und weinte. „DU IDOT!“ Er haute Ruffy auf den Hinterkopf. „WARUM HAST DU DIR EIN LOCH IN DIE WANGE GERAMMT?“ Ruffy weinte. „Ich...wollte...Shanks zeigen...das ich keine Angst vor Schmerzen hab.“ „Oh Mann Ruffy!“ Ace streichelte ihn. „Ich dachte dir ist sonst was passiert.“ Er wandte sich zu Shanks Arzt. „Hat er irgendwas schlimmes?“ „Nein, eigentlich nicht nur...hat er das Messer ziemlich tief reingerammt und dadurch wird wohl eine Narbe zu sehen sein.“ „Eine Narbe?“ „Ja, er wird für immer eine Narbe unter seinen Auge haben.“ „Naja, das ist nicht so schlimm.“ Er nahm Ruffy auf den Arm. „Am besten wir gehen nach Hause, bevor du noch auf weiter dumme Ideen kommst.“ „Oh Mann!“ Ruffy war sauer. „Tschau Ace, tschau Ruffy!“ Alle Piraten winkten den beiden hinterher. „Ace, kann ich nicht bleiben?“ „Nein heute nicht! Am Ende kommst du auf die Idee dich selbst umzubringen nur damit du Shanks Respekt bekommst und er dich dann in die Mannschaft holt.“ Ruffy grinste schwach. „Ok, das hatte ich eigentlich vor, aber das ist wohl jetzt gestrichen!“ Die beiden gingen lachend Richtung nach Hause. Sie merkten nicht das sie die ganze Zeit beobachtet wurden.

Mitten auf den Weg nach Hause trafen sie auf ihren Opa. Ace hatte ihn noch nie so wütend gesehen. Was ist wohl passiert? „DU!“ Er zeigte mit den Finger auf Ruffy. Ruffy zuckte zusammen. Garp nahm ihn brutal am Kragen und schüttelte ihn. Ace schrie seinen Großvater an: „HÖR AUF LASS RUFFY LOS!“ Doch Garp dachte nicht dran. Ruffy weinte. „OPA, WAS SOLL DAS? WAS HAB ICH DEN GEMACHT?“ „DAS WEIßT DU DOCH GANZ GENAU!“ Garp klatschte Ruffy eine und ließ ihn fallen. Er klatschte ihn noch eine und wollte es noch ein drittes mal tun, doch Ace ging dazwischen. „OPA, BITTE HÖR AUF!“ Ace weinte. Garp hielt inne. „ES REICHT MIR! ZU WAS HAB ICH EUCH ERZOGEN? DAMIT IHR PIRATEN WERDET?“ Ace schluckte. Er wusste es! „IHR SOLLT MARINEOFFIZIERE WERDEN UND KEINE DRECKIGEN PIRATEN!“ „ABER ICH WILL KEIN DOFFER MARINEOFFIZIER WERDEN!“ schrie Ruffy. „DANN WILLST DU ALSO LIEBER EIN VERBRECHER WERDEN?“ „JA, EIN PIRAT HAT ES VIEL SCHÖNER ALS EIN MARINEOFFIZIER!“ „DANN KOMM MIR NICHT MEHR UNTER DIE AUGEN!“ Er nahm Ruffy wieder an Kragen und schrie ihn an. „WENN DU EIN PIRAT WERDEN WILLST, DANN VERSCHWINDE, ICH WILL DICH NICHT MEHR ALS ENKEL HABEN! ICH WILL KEINEN ENKEL, DER EIN VERBRECHER IST! HAU AB! VERZIEH DICH!“ Er ließ Ruffy los. Ruffy sah ihn verheult an, stand auf und rannte davon. Ace sah ihn hinter. Immer mehr Tränen kullerten in seinen Schoß. „RUFFY!“